

FWG zu Besuch bei der Präzisionsdreherei Bingel – Hightech aus Gambach

Gambach. Wie viel Hightech und handwerkliches Können in einem mittelständischen Betrieb vor Ort steckt, davon überzeugten sich Mitglieder der Freien Wähler Gemeinschaft (FWG) bei

einem Besuch der Präzisionsdreherei Bingel in der Butzbacher Straße.

Firmenchef Lutz Bingel, der das Iso 9001 zertifizierte Unternehmen in zweiter Generation führt, gewährte den Kommunalpolitikern spannende Einblicke in die Produktions- und Arbeitsabläufe des familiengeführten Betriebs. Zwischen modernen CNC-Maschinen und präzisen gefertigten Werkstücken wurde schnell deutlich: Hier verbinden sich Erfahrung, Innovationskraft und höchste Qualitätsansprüche.

„Präzision in Wissen und Können ist der Grundstock unserer Firma“, betonte Bingel. Kontinuierliche Weiterbildung und ein hoher technischer Standard seien entscheidend, um den stetig wachsenden Anforderungen des Marktes gerecht zu werden. Mit inzwischen neun Mitarbeitern – allesamt aus der heimischen Region – setzt das Unternehmen bewusst auf Fachkräfte vor Ort und ein starkes, gewachsenes Team. Ein gutes Betriebsklima bilde dabei die Basis für nachhaltigen Erfolg. Trotzdem hadere er auch mit den Schwierigkeiten des Fachkräftemangels in seiner Branche.

Im Gespräch wurde auch die Bedeutung verlässlicher Rahmenbedingungen deutlich. Neben unternehmerischem Engagement brauche es eine leistungsfähige Infrastruktur und eine Kommunalpolitik mit Augenmaß. Die FWG-Vertreter zeigten sich beeindruckt von der Innovationskraft des Betriebs und betonen, wie wichtig es sei, den Standort Münzenberg langfristig für das heimische Gewerbe attraktiv zu halten.

Einigkeit herrschte darüber, dass mittelständische Unternehmen wie die Präzisionsdreherei Bingel das Rückgrat der regionalen Wirtschaft bilden. Ihr Erfolg sichere nicht nur Arbeitsplätze, sondern stärke auch die Zukunftsfähigkeit der gesamten Region.